

Willkommen im Swedenborg Zentrum!

AN UNSERE MITGLIEDER UND FREUNDE

Einige haben schon die neue Eingangstür zum Swedenborg Zentrum gesehen. Neben Jugendstilelementen der Fassade unseres 1904 erbauten Hauses enthält sie auch eine spirituelle Botschaft: Der Stufenweg der geistigen Wiedergeburt geschieht unter der Aurora, der aufgehenden Sonne des Herrn. Schauen Sie sich unsere Tür bei Ihrem nächsten Besuch einmal ganz bewußt an.

Die Auferstehung Christi rahmt unser neues Programm. Zum Osterfest werde ich über die Fusswaschung predigen, die Reinigung nota bene der alleruntersten Bereiche. Und am Ende unseres Programms wollen wir uns über die geheimnisvollste Reliquie der Christenheit unterhalten, das Turiner Grabtuch. Das wäre eine Sensation, wenn der Auferstandene ein Zeugnis hinterlassen hätte, das erst unser wissenschaftliches Zeitalter entschlüsseln kann.

Theologischer Minimalismus traut den neustamentlichen Urkunden mitunter zu wenig Nähe zum irdischen Jesus zu. Ganz besonders leidet das Johannesevangelium unter dieser Fehleinschätzung. Daher freue ich mich wieder auf ein Seminar bei Stefan von Jankovich. Neueste Entdeckungen zur esoterischen Struktur werden uns beschäftigen.

Und schließlich noch ein Hinweis auf unsere Auslegung der Johannesapokalypse. Ein Intensivkurs für alle, die das Buch mit den sieben Siegeln lieben und Freude an der Bibel haben.

Alle Veranstaltungen sind öffentlich. Für telefonische Programminformationen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Pfr. Thomas Noack

SWEDENBORG IM INTERNET

Das Swedenborg Zentrum und der Verlag sind seit zwei Jahren im Internet aktiv. Unsere Homepage wurde sukzessive ausgebaut und ist unter www.swedenborg.ch erreichbar. Wir bieten u.a. elektronische Volltextausgaben einiger Werke Swedenborgs und eine ausführliche Biographie an. Inhaltlich erstklassisch ist auch die Homepage der Swedenborg Sammlung der Württembergischen Landesbibliothek. Angeboten wird de facto die ausführlichste deutschsprachige Swedenborgbibliographie. Erreichbar ist sie unter <http://www.wlb-stuttgart.de/~www/referate/theologie/swedkat.html>. Inzwischen sind auch die Swedenborg Zentren in Berlin und Lüneburg online. Die Berliner Aktivitäten werden unter www.swedenborg.de und die Lüneburger unter <http://home.t-online.de/home/swedenborg-lueneburg/> präsentiert. Da die zahlreichen deutschsprachigen Swedenborgfreunde weit verstreut sind und es nur wenige lokale Zentren gibt, schafft die Swedenborgliste eine Kontaktmöglichkeit. In diesen Emailverbund kann sich jeder mit einer Nachricht an Swedenborg@gmx.net eintragen lassen. Auf der Swedenborgtagung 1999 entstand die Idee, einen Arbeitskreis zu bilden, der ein regelmäßiges Studium der Swedenborgschriften zum Ziel hat. Dieser von Stefan Rohlf's betreute Studienkreis ist im Rahmen der Swedenborgliste aktiv.

UNSER PROGRAMMFALTBLATT FÜR INTERESSIERTE

Sie möchten Ihre Freunde, einen guten Bekannten oder wen auch immer auf unser Programm hinweisen? Kein Problem. Wir schicken Ihnen weitere Programmfaltblätter gerne kostenlos zu.

Spendenkonto des Swedenborg Zentrums
beim Postscheckamt Zürich: 80 - 45187 - 4



SWEDENBORG

SPIRITUALITÄT UND CHRISTENTUM

sensus spiritualis

April bis Juli 2000

Swedenborg Zentrum
Apollostrasse 2 • 8032 Zürich
Tel 01 383 59 44 • Fax 382 29 44
Swedenborg@gmx.net
www.swedenborg.ch

Der Evangelist Johannes

Vor dem Passafest aber wußte Jesu, dass seine Stunde gekommen war, um aus dieser Welt zum Vater hinüberzugehen. Und da er die Seinen, die in der Welt waren, geliebt hatte, so liebte er sie bis zur Vollendung.

Mo - 24. April - 10 Uhr

Ostergottesdienst mit Abendmahl

Anschliessend laden wir herzlich zum Osterbrunch ein. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis zum 14. April.

So - 7. Mai - 10.15 Uhr

Gottesdienst und Kirchgemeindeversammlung

Sie möchten Mitglied der Neuen Kirche der deutschen Schweiz werden? Das ist im Rahmen der Kirchgemeindeversammlung möglich. Bei Interesse informieren Sie sich bitte bei Pfr. Thomas Noack. Unsere Mitglieder erhalten mit gesonderter Post die Einladung zur KGV mit dem Berichtsheft.

Sa - 20. Mai - 15 Uhr

Visionen der Vollendung mit Bildern der Kunstgeschichte / Teil 2

Die Offenbarung des Johannes und ihre Auslegung durch Swedenborg stehen im Mittelpunkt dieser Veranstaltungsreihe mit Bildern aus der Facundus-Handschrift des Beatuskommentars aus dem Jahre 1047. Die zweite Betrachtungsreihe befasst sich mit den sieben Siegeln.

Die Jahrestagung der Swedenborgfreunde mit fachkundigen Vorträgen und Gesprächen unter Christen aus dem gesamten deutschen Sprachraum findet vom 30. Mai bis 4. Juni 2000 im bewährten Tagungs- und Familienhotel im Hunsrück statt. Lassen sie sich unser Programm schicken!

Emanuel Swedenborg

Der Heilige Geist ist die göttliche Wahrheit, ebenso auch die göttliche Kraft und Einwirkung, die hervorgeht aus dem einen Gott, in dem eine göttliche Dreieinheit besteht, das heisst aus dem Herrn, unserem Gott und Heiland.

So - 11. Juni - 10 Uhr

Pfingstgottesdienst mit Abendmahl

Tagesseminar im Forum Homo Harmonicus
**Wir sahen seine Herrlichkeit
Zur esoterischen Struktur des Johannes-
evangeliums**

Wieder einmal hat uns Stefan von Jankovich zu einem Seminar im Forum Homo Harmonicus, Trottenstrasse 41, 8037 Zürich eingeladen. Es findet am Samstag, dem 24. Juni von 9.30 bis 18.00 Uhr statt. Das Kursgeld beträgt für Mitglieder und Freunde des Swedenborg Zentrums nur Fr. 70,- (statt Fr. 140,-). Daher melden sich Interessenten aus unserem Kreis bitte vorher bei Pfr. Thomas Noack an.

Der Hintergrundtext ist der Anfang der «Himmlichen Geheimnisse». Dieses Hauptwerk der geistigen Bibelauslegung hat der Swedenborg Verlag neu herausgegeben.

John A. T. Robinson

Der weltbekannte englische Exeget John A. T. Robinson sagte zum Abschluss seines Referats auf dem Turiner Kongress 1978, wer von der Echtheit des Turiner Grabtuchs überzeugt sei, befinde sich in einer Situation, die derjenigen der Jünger am Ostermorgen vergleichbar sei.

So - 9. Juli - ab 15 Uhr geöffnet

Café Swedenborg

Gespräche bei Kaffee, Tee und Kuchen.

Ab 16 Uhr informieren wir uns über das Turiner Grabtuch. 1988 schien es durch einen Radiocarbonetest eindeutig in das 13. bis 14. Jahrhundert datiert zu sein. Doch die Diskussion um die geheimnisvollste Reliquie der Christenheit ist neu entfacht. Ist das Grabtuch das fünfte Evangelium, ein Zeugnis der Auferstehung, das wir erst heute verstehen können?

Mit einem Wort Swedenborgs möchte ich uns in die Sommerpause verabschieden: „Das Gute ist wie die Flamme und das Wahre wie ihr Licht. Nimmst du die Flamme weg, dann geht auch das Licht verloren. Und wenn doch ein Licht erscheint, dann ist es ein Irrlicht, denn es kommt aus keiner Flamme.“ (HG 6272). Mit dieser Sonne im Herzen, die unsere wahre Lichtquelle ist, wünsche ich uns einen schönen Sommerurlaub bis zum frohen Wiedersehen Anfang September.